

Sonderpädagogik - welches Zweitfach gefragt?

Beitrag von „bohemememaedchen91“ vom 7. Juni 2010 20:26

Hallo **Knödelfee**, mal kurz eine Frage: nach welchen Kriterien bist du denn da Mathelehrerin geworden, obwohl du es nicht studiert hast? Würde mich mal interessieren. Ging es da nach Mathenoten in der Oberstufe/Abizeugnis (was ich nicht glaube?!)?

Wobei ich heute als Förderschul- Praktikantin (ich studiere noch nicht einmal!) in einer siebten Klasse Mathe mal was "unterrichten" durfte (nicht Dreisatz, aber Dreiecksberechnungen ;)). Und obwohl das Ganze schon ewige Jahre zurückliegt bzw. ich auch mal meine Matehtiefs hatte 😊 ging es doch ganz einfach. Ich denke auch, dass man sich da mit ein wenig Engagement einarbeiten kann (wenn man es jetzt unterrichten soll, ohne es studiert zu haben).

Also, wie gesagt, nimm das, was dich am meisten interessiert, einfach das, worauf du gerade Lust hast. Nach den Prognosen für die anderen Lehrämter (Mathe Mangelfach, Deutsch Labefach und überlaufen usw.) kann man sich bei Förderschullehramt eh nicht richten.